

DIE HOCKEY NEWS

**NEUES AUS DER HOCKEYABTEILUNG
DES TSV SCHOTT MAINZ**



NEWSLETTER
**2017
03**

www.hockey-mainz.de

DIE TRAINER & DER VORSTAND



Informationen zum
neuen Vorstand

Die neue Trainersituation
der Damen und Herren

wJB und mJA werden
Meister in Ihren Klassen



LIEBE MITGLIEDER DER HOCKEY-ABTEILUNG DES TSV SCHOTT MAINZ E.V.!

Wir wollten Euch gerne aus gegebenem Anlass über die aktuellen Entwicklungen in der Abteilungsleitung der letzten Wochen unterrichten.

Dirk Houben, der das Amt des Abteilungsleiters zum Anfang des Jahres von Marcus Wagner kommissarisch übernommen hat, hat den Geschäftsführenden Vorstand des TSV Schott Mainz e.V. und uns gebeten, aus beruflichen Gründen von dieser Aufgabe wieder entbunden zu werden. Dirk hat in einer nicht einfachen Phase des Übergangs einen super Job gemacht und die Abteilung mit viel Einsatz und Herzblut gut für die Zukunft aufgestellt. Dafür sind wir ihm äußerst dankbar. Gleichzeitig respektieren wir natürlich seine Entscheidung, denn bei allem Respekt vor der Aufgabe gehen doch private und berufliche Dinge einfach manchmal vor.

Wir haben in der Abteilungsleitung und in Abstimmung mit dem Geschäftsführenden Vorstand des TSV Schott Mainz e.V. entschieden, dass Tobias Jordan und Oliver Seiler übergangsweise die Aufgaben von Dirk als Co-Abteilungsleiter übernehmen. Anfang des nächsten Jahres soll dann in einer Versammlung der Mitglieder der Hockey-Abteilung über eine neue Abteilungsleitung diskutiert und entschieden werden; hierfür werden wir rechtzeitig einladen. Dabei soll nicht nur über den oder die neue Abteilungsleiter(in) entschieden werden, sondern auch über die weiteren Mitglieder der Hockey-Abteilungsleitung. Wir sind gerade dabei, den Zuschnitt der jeweiligen Aufgaben zu definieren und geeignete Kandidaten zu identifizieren, die wir dann zur Wahl vorschlagen wollen. Wer Interesse daran hat, möglicherweise eine Aufgabe zu übernehmen und/oder Anregungen inhaltlicher Art, mögen sich bitte jederzeit gerne an uns wenden. Wir freuen uns über jede Form des Feedbacks.

Die Mitglieder der Abteilungsleitung Hockey des TSV Schott Mainz e.V.

Tobias Jordan, Oliver Seiler (kommissarische Abteilungsleitung)
Karina Lucas (Jugendwart)
Susanne Jordan (Sportwart)
Maximilian Roth (kommissarischer Kassenwart)
Jana Bayer (Schriftführerin)
Phil Rügner (Beisitzer)

Mit sportlichen Grüßen
Euer Vorstands-Team

WICHTIGE INFORMATION AN ALLE MITGLIEDER

Liebe Mitglieder der Hockey-Abteilung des TSV Schott,

Wir wollten Euch vorab darüber informieren, dass in der Woche ab dem 9. Oktober 2017 Euer Mitgliedsbeitrag (also der allgemeine Beitrag für die Mitgliedschaft im TSV Schott Mainz e.V.) und der von der Hockeyabteilung erhobene Abteilungsbeitrag (Sonderbeitrag) gemeinsam abgebucht werden.

Bisher wurden die Beiträge getrennt und zu verschiedenen Zeitpunkten erhoben. An der Gesamtbelastung ändert sich durch die gemeinsame Buchung nichts. Die gemeinsame Buchung dient nur der Vereinfachung des Verfahrens.



TRAINERSITUATION DER 1. DAMEN UND 1. HERREN

Die neue Feldsaison ist noch sehr jung und doch ist schon wieder Bewegung ins Trainerteam einer der Aktivenmannschaften gekommen.

Während bei den Herren der Übergang nach der sehr erfolgreichen Zwischenlösung mit unserem Spielertrainer Tobias Jordan mit zwei Aufstiegen in Halle und Feld hin zum neuen Trainer Martin Knußmann-Siemon zur Feldsaison 2017-2018 reibungslos abgelaufen ist, müssen sich unsere 1. Damen nach einer kurzen Phase der Zusammenarbeit mit dem aus Wiesbaden zu uns gestoßenen Ersin Yurtöven nach nur vier Wochen bereits wieder an ein neues Trainerduo gewöhnen.

Mit Kristian Martens, bereits erfolgreicher Trainer unserer Weiblichen Jugend B und C-Mädchen und dem eigentlich gerade erst wieder zum „einfachen“ Herrenspieler geworden Tobias Jordan, sind die nun verantwortlichen Trainer für die Damen keine Unbekannten.

Nachdem Ersin Yurtöven leider nach bereits einem Monat um die Auflösung seines Vertrages gebeten hatte, entstand unerwartet ein Vakuum, das man eigentlich langfristig zu schließen geglaubt hatte. Die Führung eines ambitionierten Regionalligateams erwies sich für Ersin doch als sehr viel zeitaufwendiger als ursprünglich angenommen und ließ sich trotz einer gut geplanten Vorbereitung und eines individuell klar strukturierten Plans nicht mit seiner eigentlichen Arbeit bei der Verlagsgruppe Rhein-Main vereinbaren.

Er wurde aus seiner Sicht den zeitlichen Anforderungen und somit den 1. Damen nicht gerecht und setzte den Vorstand und die sportliche Leitung frühzeitig genug davon in Kenntnis, um erst gar keinen Schaden an der Mannschaft aufkommen zu lassen.

Es blieb dem neuen Trainerduo somit noch ein gewisses Zeitfenster, das Team auf dem bereits eingeschlagenen Weg weiter- und in die Saison zu führen.

Diese Lösung soll allerdings nur für den Übergang sein, die Trainersuche ist nun wieder angelaufen, um dann möglichst spätestens zur Feldsaison einen neuen Damentrainer präsentieren zu können.



WJB FÄHRT ZUR DEUTSCHEN ZWISCHENRUNDE NACH KREFELD

22:2 Tore und 6 Punkte Abstand zur zweitplatzierten TG Frankenthal: Schöner hätte keines der ambitionierten Ziele aussehen können, das die WJB im April dieses Jahres formuliert hat. Damals waren die 18 Spielerinnen der Mannschaft zur Saisonvorbereitung nach Hamburg ins Trainingslager gefahren, um von langer Hand vorzubereiten, was seit Jahren überfällig ist: Endlich RPS-Meister zu werden. Unter der Leitung von Trainerteam Kristian Martens und Franziska Bannwart, die Ihr Team gleichermaßen ehrgeizig wie leidenschaftlich coachen, näherte sich die Mannschaft Spiel für Spiel ihrem gesetzten Ziel.

Nach dem Ende der Hinrunde vor den Sommerferien standen in vier Spielen vier Siege auf dem Zettel – inklusive einem 1:0 Sieg gegen die starke Mannschaft der TG Frankenthal, die die WJB schon mehr als ein Mal um den Titel bringen konnte.

Frankenthal war dann auch gleich der erste Gegner der Rückrunde und hier rächte sich die teils doch etwas zu gemütliche Ferienzeit: Mit roten Köpfen retteten sich die Mädels nach einer starken ersten Halbzeit letztlich atemlos in ein 2:2. Doch bereits eine Woche später konnten die Trainer wieder zufrieden sein: Ein 7:0 gegen den Kreuznacher HC ließ keinen Zweifel daran, wer hier Meister werden will.

Ein Sieg über den Dürkheimer HC, die von den Mainzern in der Hinrunde mit 2:0 besiegt worden waren, sollte den Meisterschaftstitel eine Woche später schon vorzeitig in trockene Tücher packen – leider sagte Dürkheim das Spiel ab; durch die Wertung waren die Mainzer jetzt zwar de facto RPS-Meister, aber ein triumphaler Abschluss fehlte noch. Dass nun am vergangenen Wochenende auch das letzte Saisonspiel gegen Neunkirchen, auf deren Platz die Mainzer in der Hinrunde mit 3:0 überzeugt hatten, abgesagt wurde, war zwar auf den ersten Blick ärgerlich.

Unbestritten ist jedoch, dass der Siegesdurst der Mädels damit noch längst nicht gestillt ist und sie auf der Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft in Krefeld vom 14.-15.10. Gelegenheit haben werden, diesen zu stillen.

In der zweiten Herbstferienhälfte begibt sich die gesamte Mannschaft ohne auch nur eine Ausnahme zur Vorbereitung noch einmal ins Trainingslager. Bereits vor den Ferien finden Trainingsspiele gegen den RPS-Zweiten TG Frankenthal und den Hessenmeister RKK Rüsselsheim statt.

Und nur, um es erwähnt zu haben: Die Endrunde zur Deutschen Meisterschaft wäre dann am 21./22.10. ... netterweise in Wiesbaden, das wäre ja schön nah.



MJA WIRD RHEINLAND-PFALZ-MEISTER

Die rheinland-pfälzische mJA-Oberliga bestand in dieser Feldsaison leider nur aus drei Mannschaften, von denen die TG Frankenthal gleich nach Saisonstart ihr Team zurückzog. Also gab es nach den Sommerferien genau zwei Spiele, die gleichzeitig Endspielcharakter hatten - eines in Mainz und das Rückspiel am 20.09. in Dürkheim.

In beiden Spielen waren wir deutlich spielbestimmend mit zahlreichen Torchancen und die Dürkheimer verlagerten sich auf Nadelstiche, die sie per Konter setzten.

Leider ging das Hinspiel nur mit 3:2 an uns (2 x Max Nagel, 1 x Timo Daferner), sodass die Marschroute im Rückspiel klar war: mindestens ein Unentschieden in der regulären Spielzeit. Trotz klarer Dominanz handelten wir uns auch in Dürkheim zwei Gegentore durch schnelle Angriffe ein, die wir aber ausgleichen konnten: zunächst war es Max Nagel, der zum 1:1 einnetzte und dann schloss Nick Plattenteich eine Ecke erfolgreich zum 2:2 ab. Zu dem Zeitpunkt waren nur noch knapp 10 Minuten zu spielen und wir waren clever genug, nichts mehr anbrennen zu lassen.

Vielen Dank an die mJB-Spieler, die uns verstärkt haben und an unseren Erfolgscoach Tobi Jordan!

Es spielten:

Dome Fleischhauer (nur in MZ), Philipp Seiler (nur in DÜW) - Nick Plattenteich, Jonas Buchholz, Leo Buchholz, Lucas Lambert (nur MZ), Samuel Hensel (nur DÜW) - Paul Trense, Alex Gehring, Anselm Uhlig, Loris Poths, Patrick Daferner (nur MZ) - Max Nagel, Daniel Roth, Jonas Grab, Timo Daferner (nur MZ)



— lädt ein zur —

WEIHNACHTSFEIER 2017

//// //// SA, 25 NOV • 19 UHR ////

WIR LADEN EUCH HERZLICH ZUR WEIHNACHTSFEIER DER HOCKEYABTEILUNG EIN

19 Uhr Sektempfang
19.30 Uhr Begrüßungsrede Vorstand
20.00 Uhr Essen (Buffet)
Ab 21.30 Uhr verschiedene Aufführungen
ca. 23.00 Uhr Disko

ANMELDUNG UNTER :
<http://weihnachten.hockey-mainz.de>

ab 16 Jahren | VVK: 30 € | Anmeldeschluss 22.10.2017



Bitte nicht in Spielkleidung erscheinen,
macht euch fejn! Das edelste Outfit bekommt einen Preis.



STRAHLENDE GESICHTER BEIM 19. BORZELTURNIER AM 14. & 15. SEPTEMBER



Bereits am Freitagabend reisten die ersten Teams an, unter anderem die Mannschaft aus Bergisch Gladbach, die mit über 100 Kindern vertreten waren und den gesamten Zeltplatz hinter dem Clubhaus beanspruchen konnten. Viele Kinder nutzten das weitgehend freie Hockeyfeld, um schon mal Freundschaft mit dem Platz zu schließen.

Am Samstag ging es dann pünktlich um 9.00 Uhr los – bis zum Turnierende am Sonntag spielten 56 Mannschaften der Minis, Mädchen / Knaben D,



Mädchen / Knaben C und der Mädchen / Knaben B insgesamt 126 Spiele. Eine Mammutaufgabe für die Turnierleitung, Schiedsrichter, Trainer und natürlich die vielen ehrenamtlichen Helfer, die an beiden Turniertagen unermüdlich für das leibliche Wohl sorgten.

Nach vielen spannenden Begegnungen und einem leckeren Abendessen nutzten viele der Kinder den beleuchteten Platz, um bis spät in die Nacht noch den ein oder anderen Ball zu spielen.

Der Sonntag begann wie der Samstag bei bestem Hockeywetter nach einem ausgiebigen Frühstück mit den Platzierungsspielen. Über 500 Kinder hatten an zwei Hockeytage jede Menge Spaß und traten müde, aber mit strahlenden Gesichtern am frühen Nachmittag die Heimreise an.

An dieser Stelle gilt unser Dank den vielen freiwilligen Helfern – ohne Euch geht bei einer solchen Veranstaltung nichts -, TLV-Ritter für die Unterstützung – ich denke jeder konnte uns hören -, Jan und Malte für unzählige Fotos und einem grandiosen Film, den Jugendschiedsrichtern – habt Ihr gut gemacht- sowie den Trainern und Betreuern.

Wir freuen uns auf das dann 20. Borzeltturnier im nächsten Jahr.

Uta Papenfuss u. Christoph Rauch

DANKE AN UNSERE SPONSOREN

SCHOTT
glass made of ideas

Hockeykiosk

TLVRitter
Veranstaltungstechnik
Ton - Licht - Video

e:rp
www.e-rp.de

REHA-ZENTRUM
MAINZ-MOMBACH

LOCOMOTION
Gesundheits- und Trainingszentrum

ZENTRAL
LESEZIRKEL

EndersBad
Komplettbäder - Heizung - Solar
www.endersbad.de

adidas

Sparda-Bank
Freundlich & fair

...und alle ehrenamtlichen Helfer, Trainer, Betreuer und Eltern...

DIE HOCKEY NEWS



NEWSLETTER
**2017
03**



TSV SCHOTT Mainz
Abt. Hockey
Karlsbader Str. 24
55124 Mainz

Verantwortlich:
Tobias Jordan

Bilder:
JP Sports Photography

www.hockey-mainz.de